



## Anfragenbeantwortung

Fortsetzungssitzung der 39. ordentlichen öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 12.09.2018

### 8.1. **Anfrage Frankenfelder Chaussee, Abbruch Rand Fahrbahn** **Vorlage: F-6131/2018**

**Herr Petke** fragt nach, wann der Auftrag ausgeführt wurde.

#### **Antwort der Verwaltung – Straßen-, Grünflächen- und Friedhofsamt:**

Der Zustand der Frankenfelder Chaussee ist uns hinlänglich bekannt. Gerade im Kurvenbereich des Abschnittes „Straße des Friedens“ bis „Zapfholzweg“ kommt es, auf Grund des für den heutigen Fahrzeugverkehr zu geringen Querschnittes, immer wieder zur Überfahung der Fahrbahnrandbereiche durch Lastkraftwagen. Dadurch kommt es zu einer starken Verdichtung der Fahrbahnnebenbereiche (Bankette) und zu einer Überbeanspruchung und somit zur Schädigung der Asphaltfahrbahnkante (wie auf ihrem Foto dargestellt - F-6131/2018).

Als Sicherungsmaßnahme wurde der nachverdichtete Nebenbereich der Fahrbahn mit Asphaltfräsgut aufgefüllt, um die befestigte Fahrbahn zu entlasten, indem Teile der Verkehrslasten von ihr aufgenommen werden. Eine Ausbesserung der Abbruchkante ist nicht sinnvoll, da sie auf Grund der ständigen Überfahung durch Lastkraftwagen nur eine geringe Lebensdauer erreichen würde.

Für den Verkehr stellt die Schadstelle derzeit auch keine Gefahr dar. Vielmehr planen wir in den nächsten 2 - 3 Jahren den betroffenen Abschnitt mit einer Zeile aus Großsteinpflaster einzufassen und somit die Fahrbahnbreite für den Schwerlastverkehr zu verbreitern. Im Anschluss kann die desolante Asphaltkante neu aufgebaut werden.

i. A. Dirk Ullrich  
Abt.-Ltr. Straßenplanung und -bau

Verteiler: Stadtverordnete, BM,10,11,20,32,61,66,OV,SF